

in allen Äußerungen, in allen Entwicklungsetappen der ärgste Feind der Arbeiterklasse, aller Werktätigen, aller Demokraten."⁴³ Charakteristische Merkmale des Neofaschismus sind: Raffiniertere Verschleierung des Wesens der neofaschistischen Bestrebungen; teilweise verbale Distanzierung von kompromittierten faschistischen Methoden; Unterstützung rechtsextremistischer, neonazistischer Strömungen durch den Militär-Industriekomplex; Eindringen faschistischer Kräfte in den Apparat der Regierungs- und Ministerialbürokratie und das Verwachsen neofaschistischer Organisationen vor allem mit den konservativen Parteien des staatsmonopolistischen Parteiensystems.

In einigen imperialistischen Staaten besteht die Gefahr einer schleichenden Faschisierung der imperialistischen Staatsmaschinerie, die durch die Politik der Monopolbourgeoisie, insbesondere ihr Streben nach autoritär-diktatorischen Herrschaftsformen, nach Einführung von Ausnahmegesetzen usw. gefördert wird. Die Kommunisten kämpfen deshalb gemeinsam mit allen demokratischen Kräften des werktätigen Volkes nicht nur gegen die offen neonazistischen Strömungen, sondern gegen alle Tendenzen der Zerstörung der bürgerlichen Demokratie, die den neofaschistischen Bestrebungen den Weg ebnet.⁴⁴

Der Kampf um Demokratie ist für die Arbeiterklasse von außerordentlicher Bedeutung, denn ein Proletariat, das nicht im Kampf für die Demokratie erzogen wird, ist unfähig, die ökonomische Umwälzung zu vollziehen.⁴⁵ Der Kampf um Demokratie ist wichtiger Bestandteil des revolutionären Kampfes der Arbeiterklasse; er dient dazu, den Sturz der herrschenden Klasse vorzubereiten. „Der allgemeindemokratische Kampf gegen die Monopole rückt die sozialistische Revolution nicht etwa in die Ferne, sondern bringt sie näher. *Der Kampf um Demokratie ist ein Bestandteil des Kampfes um den Sozialismus.* Je mehr sich die demokratische Bewegung vertieft, je höher das politische Bewußtsein der Massen ist, desto klarer sehen sie, daß nur der Sozialismus sie zu wahrer Freiheit und zu Wohlstand führt.“⁴⁶

In der heutigen Etappe des Kampfes gegen den Imperialismus sind die objektiven Möglichkeiten für den Kampf des Proletariats der kapitalistischen Länder und seiner Verbündeten um Frieden, Demokratie und Sozialismus kolossal gewachsen. Das ist engstens verbunden mit dem Bestehen des sozialistischen Weltsystems und dessen Errungenschaften, mit dessen allseitigem Einfluß auf die ganze übrige Welt, aber „zugleich ist das auch mit der weiteren Vertiefung der allgemeinen Krise des Kapitalismus verbunden.“⁴⁷

Organisiertheit und politisch-ideologische Reife der Arbeiterklasse ist in vielen Ländern sichtbar gewachsen. Die Verschärfung der Gegensätze zwischen den herrschenden Kreisen der Finanzoligarchie nehmen zu, wodurch sich neue Möglichkeiten für das Bündnis der Arbeiterklasse mit den Bauern, der Intelligenz, den Kleinunternehmern ergeben. Neue Möglichkeiten für den allgemeindemokratischen

43 „Der gegenwärtige Faschismus und die Realität seiner Gefahr“, Probleme des Friedens und des Sozialismus, 1973/4, S. 475 f.

44 Vgl. Internationale Beratung..., a. a. O., S. 49.

45 Vgl. W. I. Lenin, Werke, Bd. 23, a. a. O., S. 14.

46 Programm und Statut..., a. a. O., S. 36.

47 B. N. Ponomarjow, Das „Manifest der Kommunistischen Partei“ und die Gegenwart, Berlin 1973, S. 19.